

## 17. Wahlperiode

### Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Carsten Schatz (LINKE)

vom 18. März 2014 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. März 2014) und **Antwort**

#### **Südliches Müggelseeufer: Vorgesehene Maßnahmen zur Verhinderung von Vogelschlägen in Bezug auf den künftigen Flugverkehr des BER über dem Gebiet**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1: Was unternimmt der Senat unter Beachtung geltender Gesetze und Verordnungen, damit die Müggelseeregion als Flora-Fauna Habitat-Gebiet (FFH) ihren Schutzstatus behält, der durch den geplanten Flugbetrieb erheblich gefährdet ist?

Frage 2: Welche Maßnahmen plant der Senat zur Verhinderung von Vogelschlägen, wenn der künftige Flugverkehr des BER auf den bislang vorgesehen Flugrouten verläuft, und wie vertragen sich diese ggf. mit den Belangen des Naturschutzes und der Landschaftspflege des FFH?

- a. Ist insbesondere vorgesehen, Röhricht am Ufer zu beseitigen?
- b. Ist des Weiteren vorgesehen, die derzeitige Zusammensetzung der Gehölze in vogelunattraktive Gehölze zu verändern?
- c. Linienführung als auch der Höhenführung (Uferböschungen) zu verändern?
- d. Welche weiteren Maßnahmen zu hier ggf. beabsichtigten Vogelvergrämungen sind vorgesehen?

Antwort zu 1 und 2: Gefährdungen des Flora-Fauna Habitat-Gebietes in der Müggelseeregion sind nach derzeitigem Kenntnisstand nicht absehbar. Ob und inwieweit Gefährdungen durch den künftigen Flugbetrieb eintreten und daher entsprechende Maßnahmen zu veranlassen sind, lässt sich erst nach Inbetriebnahme des Flughafens Berlin-Brandenburg beurteilen.

Berlin, den 01. April 2014

In Vertretung

Christian Gaebler

.....

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Apr. 2014)